

Selten wahrgenommene Einheit von Klang und Bewegung

Sehr gut besuchtes Konzert des Jugendorchesters Baden-Baden in der St. Erhard-Kapelle Obertsrot

Gernsbach (eh) - Das Konzert des Jugendorchesters Baden-Baden am Sonntag in der St. Erhard-Kapelle Obertsrot unter der Leitung von Karl Nagel wurde zu einem Höhepunkt. Es war seit Oktober 2010 das siebente und bestbesuchte Klassikkonzert in der Geschichte dieses zum „Festspielhäuser“ avancierten „Kirche“. Knapp 70 fanden sich zu barocker Streichmusik von Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi zusammen. Erwas verspätet trafen auch die Noten zum ersten Konzert für Violine und Orchester, a-Moll, BWV 1041, ein, gespielt von Juliane Lang, die auch das Concerto grosso, A-Dur, von Vivaldi für zwei Violinen zusammen mit der noch zur Schule gehenden Leandra Sain-

tovic aus Gaggenau spielte. Ihr Sinn für Präzision, am Maschinennbau in Karlsruhe geschult, Echos, von dem in den tiefen Lagen an eine Klarinette erinnert, Klang des Soloinstruments bravourös vorgebrachten und vom Orchester pianissimo aufgegriffen, war dieser Teil seines Konzertes zusammen mit den beiden jungen Damen mit dem Orchester.

Das war die erste Stelle geistige Konzerte für Oboe d'amore, A-Dur, BWV 1055, ursprünglich für Cembalo geschnitten, wurde von Michael Sieg, früheres Mitglied des Jugendorchesters und jetzt des Sinfonieorchesters vom Hessischen Rundfunk, souverän bearbeitet. Durch die Ankunft der Noten des eigentlich ersten Stückes bekamen die Zuhörer eine an dieser Stelle überraschende musikalische Vortragsform das Orchester als Basso

continuo. Dieses beliebte Stück war ein Paradebeispiel für wohlklingende und musikalisch durchgearbeitete Ensemblekunst. 13 Ausführende darunter die wie ein zuverlässiges Uhrwerk und kraftvoll den Kontrabass spielende Franziska Wenz und als einziger Cellist Markus Pieper, verschmolzen mit ihrem diskret energisch agierenden Leiter zu einer von anhaltendem Abschlussbeifall gekrönten Darbietung.

Bach soll einmal von seiner Bach so geschätzten vivaldischen Musik.

Am Ende kam Michael Sieg, jetzt mit Oboe, zusammen mit der Hauptgeigerin des Orchesters, Katharina On, in einem Stück, BWV 1060R, zu Gehör der Hörer seien es nicht. Von diesem Abend konnte man sagen, dass die Oberstroter Ohren sehr gut und anziehend für eine von den Musikern erbrachte, hochwertige Leistung waren.

Jugendorchester Baden-Baden

www.jo-baden-baden.de



Quelle: BT vom 11.8.2011